

Erfahrungsbericht über das Hospitationsstipendium der SGVC im Mai 2025, Fachbereich kolorektale Chirurgie am Universitätsspital Zürich

Dr. med. Charlotte Pradella, Oberärztin Chirurgie Kantonsspital Baselland

Seit 2023 bin ich als Oberärztin in der Chirurgischen Klinik am Kantonsspital Baselland tätig. Bereits während meines Auslandsaufenthaltes im Rahmen eines Research Fellowships und Clinical Observerships an der University of Illinois, Chicago, USA, konnte ich mein Interesse an der kolorektalen Chirurgie weiter vertiefen.

Umso mehr freute ich mich, als mich im Januar 2025 die Nachricht der Schweizerischen Gesellschaft für Viszeralchirurgie über den Erhalt des Hospitationsstipendiums im Fachbereich kolorektale Chirurgie erreichte. Dieses absolvierte ich in der kolorektalen Abteilung des Universitätsspitals Zürich. Während der zweiwöchigen Hospitation hatte ich die Möglichkeit, mein Wissen in diesem Bereich zu vertiefen und wertvolle praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ich begleitete den gesamten Klinikalltag, inklusive der Chefarztvisiten, der Betreuung der Notfallstation sowie der Arbeit im Ambulatorium. In der hochspezialisierten und teilweise interdisziplinär organisierten Sprechstunde erhielt ich Einblick in komplexe Fälle und konnte diese mit dem Team ausführlich diskutieren. Besonders lehrreich war auch die Teilnahme an verschiedenen Boards wie dem Tumorboard und dem IBD-Board. Operativ hatte ich die Gelegenheit, das breite Spektrum der kolorektalen Chirurgie als erste oder zweite Assistenz mitzuerleben. Besonders die komplexen Eingriffe bei kolorektalen Karzinomen und chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen waren für mich sehr lehrreich. Ich konnte zahlreiche technische Kniffe in der roboterassistierten, minimalinvasiven und offenen Chirurgie von den erfahrenen Operateuren übernehmen und so meinen chirurgischen Horizont erweitern. Besonders beeindruckt hat mich die strukturierte, patientennahe und dennoch präzise Art der Patientenaufklärung – ein Aspekt, der auch meine eigene Arbeitsweise nachhaltig prägen wird.

Die Betreuung durch Prof. Dr. Mathias Turina und sein Team war hervorragend organisiert, unkompliziert und ausgesprochen herzlich. Trotz des hohen Arbeitspensums hatte ich nie das Gefühl, eine Belastung zu sein, sondern wurde von Anfang an sehr gut in das Team integriert. Mein besonderer Dank gilt dabei auch Frau Dr. med. Michaela Ramser und Dr. med. Matteo Müller. Das gesamte Team des USZ habe ich als hochprofessionell, engagiert und kompetent erlebt.

Rückblickend war das Hospitationsstipendium für mich eine äußerst bereichernde Erfahrung. Ich konnte meine fachliche Expertise vertiefen, neue operative Fähigkeiten erwerben und wertvolle Einblicke in ein exzellent organisiertes und spezialisiertes Arbeitsumfeld gewinnen – Erfahrungen, die für meinen weiteren Berufsweg von großem Wert sein werden und die ich keinesfalls missen möchte.

Ich möchte der SGVC sowie dem kolorektalen Team des USZ, insbesondere Herrn Prof. Dr. Turina, für diese prägende und inspirierende Zeit danken.